



Peru Inka Trail nach Machu Picchu

Wandern auf original Inka-Pfaden



Reisebeschreibung

Der Klassiker! Der Inka-Trail ist sicherlich der berühmteste und beliebteste Wanderweg nach Machu Picchu. Auf dem Weg dorthin wandern Sie teilweise auf originalen Inka-Pfaden durch tropische Vegetation. Sie treffen auf zahlreiche archäologische Stätten, verschiedene Ökosysteme mit erstaunlicher Flora und Fauna und atemberaubenden Ausblicken auf das Andenhochland.

Reisetyp: Reisebausteine

Dauer: 4 Tage

Teilnehmer: 1-4

Reisestationen: 1

Ihr Link zur Reise mit allen verfügbaren Terminen:

<https://www.aventoura.de/reisen/inka-trail-nach-machu-picchu#termine>

Ihr Reiseberater

Laura Chavez

l.chavez@aventoura.de

0761 / 21 16 99-22



Reiseverlauf

1. Tag | Cusco bis Huayllabamba (12 km)

Um 6 Uhr holt der Guide Sie an Ihrem Hotel ab und wir fahren mit dem privaten Bus zum km 82, wo wir mit der Wanderung auf dem Inka Weg beginnen. Während der Wanderung sehen wir die Ruinen des Forts Huilca Raccay und Llactapata (auf 2650m), wo wir zum Mittagessen stoppen. Llactapata bedeutet 'obere Stadt' auf Quechua und wurde 1911 von Hiram Bingham wiederentdeckt. Wir wandern weiter, hinab zum Rio Cusichaca. Während der Wanderung haben wir einen schönen Ausblick auf die Cordillera Urubamba und den schneebedeckten Veronica Berg (5860m). Dem Fluss folgend erreichen wir am Nachmittag unser Camp in Huayllabamba (3000m, Quechua für: Grasebene) oder ein anderes Camp in der Nähe (die Campingplätze für die 3 Nächte werden durch das Kulturinstitut vergeben). Zeltübernachtung Peru

Unterkunft: Huayllabamba

Verpflegung: Mittag- und Abendessen

Bus: ca. 3 Std / ca. 12 Km.

Gehweg: ca. 5 Std



2. Tag | Huayllabamba bis Pacaymayo (10 km)

Wir werden vor 6 Uhr mit einem Aufwachtee geweckt und frühstücken, um früh loszuwandern. Heute haben wir 7 Stunden Wanderung vor uns, zuerst geht es von Huayllabamba entlang der Rio Llulluchayoc für ca. 1 Std. bergauf bis nach 'Tres Piedras' (Drei Steine), dann überqueren wir den Rio Huayruro auf einer schmalen Brücke. Später kommen wir durch Polylepiswälder und passieren einen Wasserfall. Nach ca. 3 Stunden Anstieg erreichen wir die Baumgrenze und Llulluchapampa (3680m). Es sind weitere 1 ½ Stunden Aufstieg bis zum ersten und höchsten Pass des Trails, Abra de Huarmiwañusca ('Dead Woman's Pass') mit 4200 m. Das Wetter hier oben kann sehr wechselhaft sein. Der Abstieg führt steil auf Inkastufen ins Tal. Am Nachmittag erreichen wir unser Camp in Pacaymayo (3600 m). Zeltübernachtung Peru

Unterkunft: Pacaymayo

Verpflegung: Frühstück, Mittag- und Abendessen

Gehweg: ca. 7 Std. / ca. 10 Km.



3. Tag | Pacaymayo bis Wiñaywayna (15 km)

Von Pacaymayo ist es 1 Stunde Aufstieg zu den runden Mauern der Ruinen von Runcuracay, die das Tal überblicken. Nach weiteren 45 Min erreichen wir den 2. Pass, Abra de Runkuracay (4000m). Der Abstieg ist steil. Dann gehen wir auf alten Inkastufen hoch zu den Ruinen von Sayacmarca (3580 m, 'Unerreichbarer Ort') welche von steilen Felswänden geschützt sind. Danach steigt der Weg an zum 3. Pass (3700m). Vom Pass aus haben wir eine überwältigende Aussicht auf den schneebedeckten Salkantay (6180m) und Veronica (5860m). Dann geht es weiter zu den Ruinen von Puyupatamarca (Stadt der Wolken). Unser Guide erklärt uns die Ruinen und das Inka Bad, das am Wege liegt. Wir gehen auf eindrucksvollen Inkastufen weiter. Nach etwa 1 Stunde Wanderung durch Nebelwald erreichen wir





schliesslich die Ruinen von Wiñaywayna (2650m), wo wir unser Camp aufschlagen. Zeltübernachtung Peru

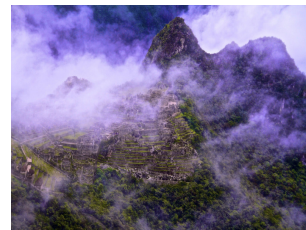
Unterkunft: Wiñaywayna

Verpflegung: Frühstück, Mittag- und Abendessen

Gehweg: ca. 7 Std. / ca. 15 Km.

4. Tag | Wiñaywayna bis Machu Picchu

Heute frühstücken wir bereits um 4:30 Uhr, um danach zum Inti Punku ("Sonnentor") aufzubrechen, wo wir den Sonnenaufgang über Machu Picchu beobachten. Gegen 8 Uhr erreichen wir dann Machu Picchu, wo wir unsere Rucksäcke am Eingang abgeben und mit unserem Guide eine ca. 2-stündige Führung durch die Anlage machen. Anschließend haben Sie noch freie Zeit für eigene Erkundungen in den Ruinen, z.B. eine Wanderung zur Inka Brücke. Später können Sie optional im Ort Aguas Calientes unterhalb von Machu Picchu zu Mittag essen (nicht inklusive). Am Nachmittag fährt der Zug von Aguas Calientes zurück mit anschließendem Transfer im privaten Fahrzeug nach Cusco.



Höchster Punkt der heutigen Tagesetappe: 2.700 m

Unterkunft: Cusco

Verpflegung: Frühstück

Bus: ca. 3 Std.

Gehweg: ca. 1,5 Std.

Unsere Leistungen

- privater Bustransfer zum km 82
- 3 Übernachtungen in Zeltcamps
- Trekking in einer Kleingruppe
- Qualifizierter englischsprachiger Trekking-Guide
- Vollpension ab Mittagessen Tag 1 bis Frühstück Tag 4
- Rückfahrt nach Cusco per Zug und Privattransfer ab Aguas Calientes
- Camping Ausrüstung (2 Personen-Zelte, Campingmatten, Esszelt, Tische usw.)
- Träger für Essen, Küchen- und Campingausrüstung
- täglich Snacks, warme Getränke, Trinkwasser
- Eintritt zum Inka Trail (4 Tage) und Machu Picchu
- Sauerstoffflasche
- Erste Hilfe Koffer



Nicht enthaltene Leistungen

- Schlafsack (kann gegen Gebühr ausgeliehen werden)
- Wanderstöcke (optional)
- Träger für persönliches Gepäck
- Micropur o.ä. für Trinkwasser (optional)
- zusätzliches Trinkwasser (optional)
- Mittagessen in Aguas Calientes an Tag 4
- Trinkgelder
- Eintritt Huayna Picchu (+ 70 USD, Plätze sind limitiert)